# **Smart Investor**

Das Magazin für den kritischen Anleger





### Mit Portraits zu:

Dr. Jens Ehrhardt Kapital AG – Madaus Capital Partners GmbH – FIVV AG – LOYS GmbH – Market Control GmbH – Universal-Investment Gesellschaft mbH - Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. (VuV)



# Wir betreuen Ihr Vermögen, als wäre es unser eigenes

Sein Vermögen in fremde Betreuung zu geben verlangt immer ein hohes Maß an Vertrauen. Doch es gibt weitere hilfreiche Kriterien für die Wahl seines Vermögensverwalters. Zum Beispiel das VuV-Gütesiegel. Denn Mitglied im VuV kann nur werden, wer die Zulassung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in Deutschland hat und sich dem strengen VuV-Ehrenkodex verpflichtet. Durch diese Aufnahmekriterien wird kompetente Betreuung garantiert. Zudem stehen Ihnen Partner zur Verfügung, die ausnahmslos selbst unternehmerisch denken und unabhängige Gesellschaften leiten. Dadurch ist gewährleistet, dass Entscheidungen ausschließlich im Interesse des Kunden getroffen werden - individuell für Ihr Vermögen.

VUV - Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. Frankfurt am Main Telefon: 069 - 963 648 44 · Telefax 069 963648-29

contact@vuv.de, www.vuv.de

#### **EDITORIAL**

### **Auf Partner bauen**

Deutsche Anleger gaben in den vergangenen Jahren tendenziell Anteile an Aktienfonds zurück, obwohl die Börsen haussierten und die Wunden aus dem 2000er Crash eigentlich langsam verheilt sein müssten. Man kann hier zwei Gründe dahinter vermuten: Einerseits hegen die Deutschen eine tief verwurzelte Scheu vor dem langfristigen Aktiensparen. Auf der anderen Seite scheinen Anleger in den Bankenpalästen immer weniger Spezialisten zu finden, denen sie zutrauen, ihr Vermögen auch durch stürmischere Zeiten an den Kapitalmärkten sicher zu manövrieren.

An diesem Punkt, also dem antizyklischen Agieren an den Märkten, setzen unabhängige und flexible Vermögensverwalter an. Banken und ihre Beraterteams können meist gar nicht anders, als aufgrund ihrer Vertriebsvorgaben mit dem Strom zu schwimmen. Im Gegensatz dazu können sich Vermögensverwalter ganz bewusst gegen die Masse stellen, mit benchmarkfreien Ansätzen ihre Portfolios steuern und mit einer schrankenlosen Denkweise die Depots entsprechend akzentuieren. Der Erfolg gibt ihnen in der Regel Recht.

Im Frühjahr dieses Jahres haben wir auf vielfachen Leserwunsch zusammen mit sechs namhaften Sponsoren aus dem Bereich der unabhängigen Vermögensverwalter sowie dem Verband unabhängiger Vermögensverwalter e.V., kurz VuV, die Fonds-Rubrik ins Leben gerufen, welche für Sie graphisch an der rot gefärbten Titelleiste leicht erkennbar ist. Seither behandeln wir dort Themen aus dem Fondsbereich, bringen Analysen und lassen unsere Sponsoren in Kolumnen zu Wort kom-



Ralf Flierl, Chefredakteur



Tobias Karow, Projektleiter

Die vorliegende Beilage soll Ihnen nun unsere Sponsoring-Partner näher bringen. Wir wollen zeigen, wie die Unternehmen entstanden sind und sich bis zum heutigen Tag entwickelt haben. Außerdem gilt es, die Macher hinter dem Erfolg der jeweiligen Vermögensverwalter zu charakterisieren, denn die Leistung der unabhängigen Vermögensverwalter ist immer auch eng mit einer Person oder einem Personenkreis verknüpft. Schließlich wollen wir deren Ansätze beschreiben und die auf diesem Fundament basierenden Produkte vorstellen. Allerdings kann letzteres nur auszugsweise geschehen.

Wir hoffen, Ihnen mit den Kurzvorstellungen unserer Sponsoren einen kleinen Einblick in die Welt der Vermögensverwalter zu vermitteln und gegebenenfalls bei der Orientierung bzw. bei der Auswahl eines Fonds behilflich sein zu können. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viele gute Erkenntnisse

Ralf Flierl & Tobias Karow

#### INHALTSVERZEICHNIS

Editorial/Impressum/ **Inhaltsverzeichnis** 

#### **Portraits**

- Dr. Jens Ehrhardt Kapital AG
- FIVV AG
- LOYS GmbH
- Madaus Capital Partners GmbH
- Market Control GmbH
- Universal-Investment Gesellschaft mbH
- Verband unabhängiger Vermögens-10 verwalter Deutschland e.V. (VuV)

#### **IMPRESSUM**

## **Smart Investor**

#### Das Magazin für den kritischen Anleger

"Fonds 2007 – Die Sponsoren der Smart Investor-Fonds-Rubrik im Kurzportrait", Beilage des Smart Investor 9/2007

Projektleitung:

Bilderquellen:

www.pixelio.de

Unternehmensarchive.

www.bilderbox.de,

Tobias Karow

#### Verlag:

Verlag: Smart Investor Media GmbH Bahnhofstr. 26, 82515 Wolfratshausen Tel.: 08171-419650, Fax: 08171-419656 eMail: info@smartinvestor.de. Internet: www.smartinvestor.de

#### Redaktion:

Ralf Flierl (Chefredakteur), Oliver Brockmann, Tobias Karow

#### Redaktionsanschrift: sh. Verlag, Fax: 08171-419641, eMail: redaktion@smartinvestor.de

Lektorat: Magdalena Lammel

#### Gestaltung:

Robert Berger (Gesamtgestaltung) Tobias Karow (Bildredaktion)

#### Titelbild:

Franz Pfluegl - Fotolia.com

#### Druck:

Joh. Walch GmbH & Co. KG, Augsburg

#### Vertrieh:

Kostenlos für Abonnenten des Smart Investor, Einzelverkaufspreis 5 Euro (inkl. 7% MwSt.)

ZKZ 61978 ISSN 1612-5479

# Dr. Jens Ehrhardt Kapital AG rahe / Rücknahme, Inventarwert (in der



Eine feste Größe

#### Meilensteine

L'ail

Mit der Gründung der Vermögensverwaltung und der erstmaligen Herausgabe der Finanzwoche im Jahr 1974 startete Dr. Jens Ehrhardt eine beispielhafte unternehmerische Erfolgsgeschichte. Das Unternehmen wuchs sukzessive und legte 1987 den ersten Vermögensverwalter-Fonds, den FMM-Fonds, auf. Mitte der 90er Jahre erkannte Ehrhardt wieder frühzeitig die Zeichen der Zeit und entwickelte mit dem Astra-Fonds das erste Produkt, das zu den Spesensätzen der Discountbroker erworben werden konnte. Seit 1998 trägt die Gesellschaft ihren heutigen Namen. Mit einer Fonds-Tochter in Luxemburg sowie einer Repräsentanz in Zürich ist DJE zunehmend auch international präsent. Inzwischen verwaltet DJE etwa 10 Mrd. EUR, hiervon stammen gut zwei Drittel aus

institutionellen Mandaten. Damit gehört DJE zu den größten Investmentboutiquen im deutschsprachigen Raum.

#### Macher

DJE trägt klar die Handschrift des Namensgebers. Der promovierte Betriebswirt Jens Ehrhardt ist Vorstandsvorsitzender und leitet daneben das Portfolio-Management. Er befasste sich detailliert mit Kursbestimmungsfaktoren an den Börsen und zog in seine Betrachtungen auch den US-Markt mit ein, wo die diesbezügliche Forschung tiefgehender ist als hierzulande. Auf Vorstandsebene wird er unterstützt von Eberhard Weinberger und Thorsten Schrieber. Weinberger ist Leiter des Research-Teams, Schrieber dagegen verantwortet die Betreuung institutioneller Kunden sowie das Marketing und den Vertrieb.

#### Ansatz

In der Aktienselektion vertraut das Fondsmanagement der Ehrhardt entwickelten FMM-Methode. Wertpapiere werden demzufolge nach fundamentalen, monetären und markttechnischen Faktoren ausgewählt, die taktisch und strategisch unterschiedliche gegenseitige Wechselwirkungen entfalten. Demgemäß sind fundamentale Faktoren für die strategische Asset Allocation von größerer Bedeutung, markttechnische Indikatoren dagegen für den taktischen Bereich. Die Fundamentalanalyse mischt zudem eine Top-down- mit einer Bottom-up-Betrachtung. Neben volkswirtschaftlichen Rahmendaten werden auch Unternehmensspezifika herausgearbeitet, die in der Summe dann zu einer Kaufentscheidung führen. Monetäre Faktoren umfassen Entwicklungen der Geldmengen, des Kreditwachstums und des Zinstrends und erlauben eine Messung der Kaufkraft für eine Börse. Schließlich zieht DJE Stimmungsindikatoren für die Analyse der

> Markttechnik heran. Ehrhardt war einer der ersten, der die Aspekte der Behavioral Finance in Deutschland zur Anwendung brachte.



Dr. Jens Erhardt, Vorstandsvorsitzender (links) und Thorsten Schrieber, Vorstand Marketing und Vertrieb

Dr. Jens Ehrhardt Kapital AG; Georg-Kalb-Str. 9; 82049 Pullach; Tel: 089/790453-0; www.dje.de; info@dje.de



#### **Produkte**

Die DJE-Produktpalette ist heute breit diversifiziert und wird ständig durch Innovationen ergänzt. Als Flagschiff ragt vielleicht der FMM-Fonds heraus, der mittlerweile auf eine 20-jährige Geschichte zurückblickt und die FMM-Methode in Reinform umsetzt. Die Performance kann sich entsprechend sehen lassen: Durchschnittlich 11% wurden seit Auflegung pro Jahr verdient, nur 1994 und 2002 war die Wertentwicklung negativ. Mit dem 1,8 Mrd. EUR schweren Substanz & Dividende setzt DJE ganz bewusst einen Akzent im Segment der Value-Fonds. Der DJE Real Estate wiederum ist als Immobilien-Dachfonds einer der First Mover in Deutschland und belegt einmal mehr, wie DJE auch bei der Produktvielfalt nicht selten eigene Wege geht.

### **FIVV AG**

Auf zwei Säulen zum Erfolg



#### Meilensteine

Die FIVV FinanzInformation & VermögensVerwaltung AG wurde im Jahr 1999 von Andreas Grünewald in München gegründet. Die FIVV ist heute als bankenunabhängiges, von der BaFin zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut in der Vermögensverwaltung und im Fondsmanagement tätig. Zusätzlich werden ein Fondsdepot für Privatanleger und Services für Wertpapierclubs angeboten. Das Unternehmen unterhält zudem eine Repräsentanz in Beijing (China).

#### Macher

Andreas Grünewald ist studierter Betriebswirt und initiierte im Jahr 1989 die Gründung des Münchener Investment Clubs (MIC). Dieser entwickelte sich zu einer der größten Anlegerge-

meinschaften Europas. Nach seiner Tätigkeit als Wertpapieranalyst bei einer renommierten Privatbank gründete er im Jahre 1999 die FIVV AG, deren Vorstand er bis zum heutigen Tag ist. Seit 2005 ist er Vorstandsmitglied des Verbands unabhängiger Vermögensverwalter (VuV). Er ist Autor verschiedener Fachbücher und Aufsätze, seine Expertise ist bei Medien und Universitäten immer wieder gefragt.

#### **Ansatz**

Die Anlagephilosophie der FIVV AG beruht dabei auf zwei Säulen. Die Ausgangslage für jedes Investment bildet eine fundierte volkswirtschaftliche Marktbetrachtung, die Top-down-Analyse. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Identifizierung der Makrothemen (Asset-, Länder- und Sachthemen), die eine zukünftige Outperformance zur Benchmark ("Alpha") erwarten lassen. Diese Trends bilden den Rahmen für die Auswahl einzelner Titel, die Bottom-up-Analyse. Bei der Bewertung einzelner Unternehmen wird insbesondere auf gesundes Ertragswachstum, eine nachhaltige Firmenstrategie und hohe Managementqualitäten geachtet. Dabei wird auf die guten Kontakte zu nahe stehenden Analysten und den direkten Kontakt mit Unternehmensvertretern gebaut.

#### **Produkte**

In der Vermögensverwaltung bietet das Unternehmen neben einer individuellen (ab 400 TEUR) auch eine fondsbasierte Lösung (ab 25 TEUR) an. Die Unabhängigkeit der FIVV AG gewährleistet hier eine von Fremdinteressen losgelöste Kundenbetreuung. Für Fondsanleger betreut die FIVV AG zwei Aktienfonds: Der FIVV-UNIVERSAL-FONDS (WKN 979 086, Volumen 12 Mio. EUR) versucht, mit seiner flexiblen Anlagestrategie die Chancen der internationalen Kapitalmärkte zu erschließen.



Fondsmanager des FIVV-Aktien-China-Select-UI

#### Контакт

FIVV AG; Herterichstr. 101; 81477 München; Tel.: 089/790863-38; www.fivv.de; info@fivv.de



In München ansässig: die FIVV AG; Foto: pixelio.de

Fondsmanager ist Alexander Kapfer. Beim aktuellen Rating der Agentur Citywire, das auf einer risikobereinigten Leistung des Fondsmanagers basiert, erhielt er mit einem AAA-Rating die bestmögliche Einstufung. Wie zum Beweis erwirtschaftete Kapfer auch im laufenden Jahr eine Outperformance gegenüber der Benchmark in Höhe von 10% (Stand Ende Juli). Daneben wurde im August 2006 der FIVV-Aktien-China-Select-UI (WKN A0J ELL, Volumen 11 Mio. EUR) aufgelegt. Gegenüber seinem Vergleichsindex, dem MSCI Golden Dragon, hat sich der Fonds deutlich besser entwickelt. (FIVV: +61%, MSCI: +35%). Fondsmanager Christian Hofmann, gleichzeitig Leiter des Büros in Beijing, bildet nicht lediglich die Benchmark ab, sondern versucht, durch eine aktive Aktienauswahl einen Mehrwert für die Anleger zu erzielen. Der Standortvorteil sowie die Unterstützung des Managements durch namhafte Berater sind entscheidende Erfolgsfaktoren des Fonds.

Oliver Brockmann

### LOYS GmbH

### Mit vernünftigem Menschenverstand

#### Meilensteine

Die LOYS GmbH wurde im Jahr 1995 als regionale Vermögensberatung und -verwaltung gegründet. Im Jahr 2005 rückte die Gesellschaft mit der Verpflichtung von Dr. Christoph Bruns stärker in den Blick der Öffentlichkeit. Dieser strukturierte den LOYS Dynamik Global komplett gemäß seiner Strategie um, so dass in der Folge die Bezeichnung "Dynamik" aus dem Produktnamen eliminiert wurde. In der Folge konzentriert sich LOYS zudem ausschließlich auf die Betreuung von institutionellen Anlegern und Beratern. Im vergangenen Jahr schließlich komplettierte LOYS das Fondsmanagement mit Thomas Meier. Seit dem Frühjahr 2007 verwaltet das Unternehmen über 100 Mio. EUR, inzwischen dürften es gut 140 Mio. EUR sein. Einmal im Jahr veranstaltet LOYS ferner ein Investorentreffen, bei dem über das abgelaufene Ge-

schäftsjahr berichtet und künftige Strategien erörtert werden.

#### Macher

Aushängeschild von LOYS ist Dr. Christoph Bruns, der bis 2001 bei Union Investment das Fondsmanagement erfolgreich führte und dann aus privaten Gründen in die USA übersiedelte. Von dort bereier postwendend "Comeback" vor. Bruns ist bei LOYS aber nicht nur Fondsmanager, sondern auch Mitunternehmer. Entsprechend investiert er auch eigenes Geld in den Fonds und unterzeichnet jede Nachricht an die Anteilseigner mit den Worten: Ihre Fondsmanager und Mitinvestoren. Bruns gilt in der Branche als Querdenker, der dafür bekannt ist, ironisch-distanziert das Börsengeschehen zu analysieren. Bruns und Meier gelten seit ihrer gemeinsamen Zeit bei Union als eingespieltes Team und konzentrieren sich ausschließlich auf das Management der beiden Fonds, während LOYS-Gründer Frank Trzewik und Dr. Heiko de Vries sich auf die Organisation und Betreuung der institutionellen Kunden fokussieren.

#### Ansatz

LOYS verfolgt, nicht zuletzt mit dem Eintritt von Dr. Christoph Bruns, eine konservative Anlagephilosophie. Der Fokus liegt dabei auf einer absoluten Wertentwicklung, das Management spricht in diesem Zusammenhang gerne auch von einem Hedgefonds-ähnlichen Stil, der verfolgt wird. LOYS tätigt Investments im ursprünglichen Sinn Graham'scher Prägung, kauft Aktien also mit einer Sicherheitsmarge von 30%. Das Portfolio insgesamt ist konzentriert auf eine bestimmte Anzahl von Titeln, gegebenenfalls kann aber - und dies beweist die Flexibilität des Ansatzes auch ein signifikanter Teil des Fondsvermögens als Kasse gehalten werden. Für gewöhnlich meidet das Management zudem Turnaround-Kandidaten, Börsenneulinge und Unternehmen, deren frühere Anteilseigner Hedgefonds oder Private Equity-

Gesellschaften waren.





Die beiden Fondsmanager: Dr. Christoph Bruns (links) und Thomas Meier

### Коптакт

LOYS GmbH; Alte Amalienstr. 30; 26135 Oldenburg; Tel.: 0441/92586-0; www.loys.de; info@loys.de



LOYS-Firmensitz in Oldenburg; Foto: LOYS

#### **Produkte**

Sowohl der LOYS Global als auch der LOYS Global MH Hedge Fonds folgen den gleichen Prinzipien. Die Aktienauswahl erfolgt nach qualitativen Kriterien und nicht auf Basis eines quantitativen Selektionsprozesses. Die Aktienauslese ähnelt demnach ein wenig einer handverlesenen Auswahl. Der Hedgefonds hat deutlich mehr Freiheiten als das Aktien-Pendant, kann also favorisierte Aktien höher gewichten und auch auf fallende Kurse setzen. Mit einem Volumen von derzeit gut 120 Mio. EUR ist der LOYS Global etwa sechsmal so groß wie der Hedgefonds, der im Frühjahr 2006 aufgelegt wurde. Im laufenden Jahr steht er im Performance-Ranking des Absolut Research Hedgefonds-Index an zweiter Stelle aller deutschen Hedgefonds, beweist also die Funktionalität der Strategie. Ein Blick in die Historie des LOYS Global Aktienfonds wiederum macht insofern keinen Sinn, als dass der Fonds 2005 komplett umstrukturiert wurde.

## **Madaus Capital Partners GmbH**



Quantitatives Modell als Erfolgsgarant

#### Geschichte

Madaus Capital Partners startete 2003 als Vermögensverwaltungsgesellschaft, um Teile des Vermögens der beiden Unternehmerfamilien Madaus & Klose/Sülberg zu verwalten. Heute betreut das Unternehmen schwerpunktmäßig die Vermögen wohlhabender Privatkunden. Im Jahr 2005 wurde zusätzlich zusammen mit der Fondsgesellschaft Dr. Jens Ehrhardt der DJE Lux Pro Madaus Quant Value Fonds aufgelegt. Dieser konnte in den zurückliegenden Jahren seine Benchmark, den MSCI World (in EUR), regelmäßig schlagen. In der Vermögensverwaltung setzt das noch junge Unternehmen neben klassischen Assets wie Aktien, Anleihen und Immobilien vermehrt auch alternative Anlageformen wie Hedgefonds ein. Madaus Capital Partners befindet sich sowohl im Bereich der ver-

mögenden Privatkunden als auch im Bereich der computerunterstützten Aktienanlage in einem Wachstumsmarkt.

#### **Macher**

Geführt wird das Unternehmen von Peter Klose und Veit Madaus. Letzterer gehört zur Unternehmerfamilie Madaus und arbeitete nach seinem Studium mit dem Schwerpunkt Bank- und Finanzwesen im Privatkundengeschäft bei Merrill Lynch. Peter Klose dagegen ist studierter Volljurist und war zuvor bei der Allianz tätig. Das Führungsteam der Madaus Capital Partners GmbH wird komplettiert mit Dr. Peter Hellerich, dem ersten bankenunabhängigen Vermögensverwalter in Deutschland.

#### **Produkt**

Bei dem für Privatanleger konzipierten DJE Lux Pro Madaus Quant Value Fonds (WKN A0D QJU, Volumen 18 Mio. EUR) handelt es sich um einen nach mathematisch-wissenschaftlichen Kriterien weltweit anlegenden Aktienfonds. Der Fonds versucht, anhand computergestützter Entscheidungen, die menschlichen Emotionen im Investmentprozess systematisch auszuschalten, um damit bessere und stabilere Ergebnisse zu erzielen. Im kommenden Jahr ist zudem die Auflage eines Türkei-Fonds zusammen mit einem lokalen Management-Team vor Ort geplant.

#### Ansatz

Der Investmentprozess des Fonds gestaltet sich vierstufig. Aus der Gesamtheit aller weltweit handelbaren Aktien werden in einer Vorselektion anhand klassischer Value-Kriterien wie Kurs/Gewinn-Verhältnis. Kurs/Buchwert-Verhältnis. Dividendenrendite etc. zunächst die aussichtsreichsten Titel ausgewählt. Dies reduziert das globale Aktienuniversum auf ca. 500 bis 600 Papiere, die im Anschluss nach quantitativen, finanzmathematisch-wissenschaftli-

chen Erkenntnissen ("Quant") im Hinblick auf Trendfolge und Nichtkorrelationen miteinander verglichen werden. Durch diesen Selektionsprozess reduziert sich die Zahl der Kaufkandidaten abermals auf durchschnittlich 45 bis 65 Werte. Im Fondsportfolio befinden sich dadurch Aktien, die nach Möglichkeit weitgehend unabhängig voneinander sind und bei bestimmten Einflussfaktoren unterschiedliche Kursentwicklungen aufweisen. In einem nachgelagerten Überprüfungsverfahren werden die ausgewählten Aktien nochmals fundamental analysiert. Besonderen Wert legt der Fonds auf das Risikomanagement als vierte Stufe des Investmentprozesses. Dabei wird durch ein striktes Risikocontrolling das Rendite/Risiko-Verhältnis Portfolios optimiert, um damit die Schwankungen auf Tagesbasis zu reduzieren. Durch die Absicherung mit Derivaten wird in schwierigen Marktphasen eine neutrale Marktposition angestrebt. Der Erfolg dieser Strategie

Oliver Brockmann





Die beiden Macher hinter der quantitativen Anlagestrategie Peter G. Klose (links) und Veit M. Madaus

Madaus Capital Partners GmbH; Königinstr. 29; 80539 München; Tel.: 089/37426790; www.madauscp.de; info@madauscp.com



Ebenfalls in München ist Madaus Capital Partners beheimatet;

zum MSCI World.

zeigt sich anhand deutlich gerin-

gerer Volatilitäten im Vergleich

### **Market Control GmbH**

Hauseigenes Langfristszenario gibt die Linie vor



#### Meilensteine

Die Market Control GmbH wurde 1987 von Ekkehart Schwartzkopff in München gegründet und konzentriert sich auf die Beratung von Privatkunden und Family Offices. Dabei bietet das Unternehmen eine ganzheitliche Vermögensberatung unter Einbeziehung sämtlicher Assetklassen an. Im Jahr 1998 wurde für Privatanleger der international anlegende Aktienfonds Star Portfolio UI Fonds aufgelegt.

#### Macher

Ekkehart Schwartzkopff war nach seinem Studium der Betriebswirtschaft in mehreren Banken und Vermögensverwaltungen als Aktienstratege tätig, unter anderem bei Sal. Oppenheim, Merck Finck & Co. und bei der Matuschka Gruppe. Im Gründungsjahr wurde Market Control durch die richtige Prognose des Oktobercrashs an den Akti-

enmärkten mit einem auf den Elliottwellen aufbauenden System deutschlandweit bekannt. Sein Partner Ralf Beeg bekleidete nach seinem BWL-Studium leitende Stellungen unter anderem bei der DZ Bank und der Citibank. Beegs Tätigkeitsschwerpunkte heute auf der Kreation und dem Management alternativer Investmentprodukte.

Für seine Kunden bietet Market Control eine auf dem hauseigenen Langfristszenario aufbauende, strukturierte Vermögensberatung an. In dieses Gesamtkonzept werden sämtliche Vermögenswerte des Kunden wie Unternehmensbeteiligungen, Aktien, Anleihen, Immobilien etc. einbezogen. Dieses System, von Market Control als "Sherpa Max" bezeichnet, berücksichtigt die Auswirkungen der Demographie in den westlichen Industrieländern auf sämtliche Assetklassen. In diesem Szenario werden sich ab dem Jahr 2010 starke Verwerfungen an den Finanzmärkten abspielen. Die Baby Boomer der 60er Jahre werden dann ihren Konsumhöhepunkt überschritten haben, wodurch sich Konsum und Konjunktur weltweit merklich abschwächen werden. Market Control prognostiziert eine Rezession, wie sie ab 1990 Japan heimsuchte, mit ähnlichen Folgen für die globale Wirtschaft und die Kapitalmärkte. Der Ansatz versteht sich dabei als ein Begleiter (Sherpa) des Kunden für den Aufstieg zum Kursgipfel voraussichtlich bis zum Jahr 2010 sowie für den langen Abstieg danach. Ziel ist es, den Kunden durch eine rechtzeitige Verlagerung des Vermögens auf die jeweils angesagte Assetklasse möglichst stets bei den Gewinnern zu halten.

#### **Produkte**

Kontakt

Um den Kunden eine für "Sherpa Max" Erfolg versprechende Anlagemöglichkeit zu schaffen, sind von Market Control die Helios-Zertifikate aufgelegt worden. Diese investieren in den lukrativen US-Zweit-

> markt für Risikolebensversicherungen und zurzeit in UK-Policen. Dabei werden laufende Versicherungen am Markt aufgekauft und die Raten bis zur Fälligkeit der Versicherung weiterbezahlt. In der Vergangenheit konnten damit Nettorenditen von über 8% verdient werden.

> Der Star Portfolio UI Fonds ist dagegen ein international anlegender Aktienfonds, der neben Aktien auch in Renten und Zertifikate investiert. Nach einer Änderung der Anlagepolitik vor einigen Jahren konzentriert sich Fondsmanager Schwartzkopff aktuell auf die als "Neu-Habsburg" bezeichneten Märkte Österreich, Tschechien, Polen und Ungarn. Diese Volkswirtschaften zeichnen sich durch ein seit Jahren hohes Wirtschaftswachstum aus. Der Fonds profitiert von den wirtschaftlichen Aufholbestrebungen dieser Länder. Als Sprungbrett zum Osten sind österreichische Unternehmen im Fonds ebenfalls stark vertreten. In den letzten Jahren gelang es regelmäßig, die Benchmark MSCI World

> zu schlagen und in der Spitzen-

gruppe der Mischfonds zu stehen.

Oliver Brockmann



Ekkehart Schwartzkopff

Market Control Gesellschaft für Anlage- und Währungsberatung Ekkehart Schwartzkopff & Co. mbH; Sendlinger Str. 14; 80331 München; Tel.: 089/235551-0;

www.marketcontrol.de: info@marketcontrol.de



Unweit des Münchener Marienplatzes sitzt Market Control; Foto: bilderbox.de

# Universal-Investment-Gesellschaft mbH



Vielfalt statt Einheitsbrei

#### Geschichte

Im Jahre 1968 gegründet, legte Universal-Investment bereits zwei Jahre später den ersten Private Label-Fonds in Deutschland auf. In den 90er Jahren war Universal-Investment wiederum Pionier in der Investmentbranche, als mit dem ersten Master-Fonds das Master-KAG-Geschäft vorangetrieben wurde. In diesem Bereich ist die Kapitalanlagegesellschaft (KAG) ebenso Marktführer wie bei Private Label-Fonds. 2000 wurde die Luxemburger Tochter gegründet, bevor Ende 2003 ein völlig neuartiges Fondsabwicklungssystem implementiert wurde. Mittlerweile verwaltet Universal-Investment mehr als 70 Mrd. EUR. Als Anbieter aller Services rund um die Fondsadministration bietet Universal-Investment darüber hinaus wichtige Mehrwert-Leistungen an, z. B. Risiko-Controlling/ -Management, Vertrieb, betriebliche Altersvorsorge und regelge-

bundenes Asset Management. Anfang 2007 durchleuchtete die Ratingagentur Telos die gesamten Prozesse und vergab mit der Note "sehr gut" das beste Rating für eine Master-KAG in Deutschland.

#### Macher

Universal-Investment ist etwas Besonderes. Wesentliche Voraussetzung für die Unabhängigkeit und Neutralität der KAG bildet der Gesellschafterkreis des Hauses (die vier Privatbanken Merck Finck, Berenberg Bank, Hauck & Aufhäuser, Bankhaus Lampe sowie die LBBW). Die Geschäftspolitik der Universal-Investment wird damit nicht von einzelnen Konzerninteressen bestimmt. Auch die jetzige Führungsriege um Bernd Vorbeck, den Sprecher der Geschäftsführung, steht für dieses Erfolgsrezept. Er und seine Kollegen Oliver Harth und Markus Neubauer sind seit langen Jahren im Unternehmen aktiv.

#### Ansatz

Universal-Investment hat frühzeitig erkannt, wie wichtig die Zerlegung der Wertschöpfungskette für die Professionalisierung des Asset Managements ist. Die Fondsgesellschaft arbeitet weltweit mit etwa 170 Asset Managern bzw. Fondsinitiatoren zusammen. Da Universal-Investment selbst kein aktives Asset Management und keine eigene Publikumsfondspalette anbietet, ist somit ein Know-how-Schutz für die Partner gewährleistet. Vertriebskonflikte entstehen so erst gar nicht. Hinsichtlich der Managementstile agiert Universal-Investment ohne Scheuklappen, d. h. es gibt keine "Hausphilosophie". Daher stehen Anlegern je nach Marktlage, Risikoneigung oder Anlageziel Publikumsfonds mit unterschiedlichsten Anlagephilosophien und -stilen zur Verfügung. Die Fondskonzepte müssen jedoch einer Prüfung hinsichtlich ihrer Stringenz sowie der zu ihrer Umsetzung erforderlichen organisatorischen Struktur standhalten. Die Partner der gemeinsam aufgelegten Private Label-Fonds, selbst als Finanzdienstleister bei der BaFin registriert, können zwischen dem klas-

sischen Advisory-Modell (Partner berät Fonds) und dem Outsourcing-Modell (Partner managt Fonds) unterscheiden. Beim Vertrieb der Private Label-Fonds unterstützt im Regelfall die Vertriebstochter Universal-Vertriebs-Services GmbH.



Die Universal-Geschäftsführung: v.l.n.r. Oliver Harth, Bernd Vorbeck (Sprecher) und Markus Neubauer

#### Kontakt

Universal-Investment Gesellschaft mbH; Erlenstr. 2; 60325 Frankfurt am Main; Tel.: 069/71043-0; www.ui-gmbh.de; info@ui-gmbh.de



Außenansicht des Universal-Sitzes in Frankfurt; Foto: Universal

#### **Produkte**

Universal-Investment baut ihre Dienstleistungen und Produkte kontinuierlich aus. Derzeit laufen etwa Weiterentwicklungen beim Fondsreporting und eReporting-Portal, im Risiko-Bereich und im passiven bzw. regelgebundenen Asset Management (Indexfonds, Wertsicherungsstrategien, Overlay-Strukturen). Zur Fortentwicklung gehört ebenso die Konzeption von Publikumsfonds für institutionelle Investoren. Auch im Master-KAG-Segment (hier besteht ein Hauptfonds aus mehreren Subfonds, die jeweils von externen Partnern beraten oder gemanagt werden) besteht Raum für weiteres Wachstum. Zudem sind zahlreiche neue Private Label-Fonds geplant, z. B. im Rohstoffbereich oder mit der amerikanischen Investmentlegende Ken Fisher.

# Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V.

Interessenvertreter einer Branche

#### Geschichte

Im Zuge der Verabschiedung des dritten Finanzmarktförderungsgesetzes im Jahr 1997 wurde der Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. (VuV) als Interessenverband der unabhängigen Finanzportfolioverwalter gegründet. Initiatoren waren fünf Vermögensverwalter aus Frankfurt. Ziel war es zum einen, dem Gesetzgeber und der Aufsicht als Gesprächspartner zur Verfügung zu stehen, zum anderen dazu beizutragen, dass Finanzportfolioverwalter sich als wichtige Partner am Kapitalmarkt verstehen, den Kontakt untereinander stärken, ein Branchenbewusstsein entwickeln und von der Öffentlichkeit positiv wahrgenommen werden. Seit der Gründung hat sich die Zahl der Mitglieder sukzessive

auf heute 135 erhöht. Diese sind Teil der 250 zugelassenen Verwalter, die entweder mehr als 10 Kunden haben oder aber mehr als 10 Mio. EUR Depotvolumen verwalten. Eigenen Angaben zufolge gestaltete sich die Arbeit des VuV in den Jahren 2001 und 2002 parallel zum Platzen der Technologieblase, das der Branche insgesamt jedoch kaum Schaden zufügte, schwieriger.

#### Personen

Vorstand des VuV ist der Vermögensverwalter Lutz Gebser. Gebser ist seit 1963 im Wertpapiergeschäft aktiv und war von 1963 bis 1992 bei der Deutschen Bank in Frankfurt tätig. 1994 gründete Gebser die Gebser und Partner AG. Unterstützt wird Lutz Gebser im Vorstand des VuV von den Vermögensverwaltern Peter W. Kolberg, Markus Gies, Günter T. Schlösser und Andreas Grünewald, Chef der Münchner FIVV AG (s. auch S. 5).

#### Arbeitsfelder

Die Aufgaben des VuV sind vielfältig. Neben dem Ziel, die Herausbildung eines Branchenbewusstseins zu fördern, werden den Mitgliedern über das weit verzweigte Kontakt-Netzwerk Hilfestellungen etwa in rechtlichen oder steuerlichen Fragen gegeben. Im Zusammenhang mit der Phönix-Pleite trat zuletzt die Rolle des VuV als Branchen-Lobbyist deutlich hervor. Sehr stark wirkt der VuV auf eine anders aufgebaute Entschädigungseinrichtung in Deutschland hin. Die bisher dafür zuständige Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) scheint - und das zeigt der Entschädigungsfall Phönix Kapitaldienst grundsätzlich nicht tragfähig zu sein. Immerhin drohen den Verwaltern Belastungen, für die eine rechtliche Grundlage gänzlich zu fehlen scheint. Hier strebt der VuV ganz klar ei-

nen neuen Weg an.



Lutz Gebser, Vorstand VuV

### Kontakt Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. (VuV); Mörfelder Landstr. 117: 60598 Frankfurt am Main; Tel.: 069/96364844; www.vuv.de; contact@vuv de



Der VuV und das Finanzzentrum Frankfurt: Das gehört zusammen; Foto: pixelio.de

#### Perspektiven

Neben regelmäßig organisierten Branchentreffs strebt der VuV zukünftig zudem eine forcierte Öffentlichkeitsarbeit an. etwa über das VuV-Stimmungsbarometer. In diesem werden Einschätzungen und Stimmungen zur aktuellen Lage an den Kapitalmärkten der VuV-Mitglieder zu einem Indikator verdichtet. Dieser wird dann regelmäßig publiziert. Außerdem soll die Mitgliedschaft im VuV als Gütesiegel empfunden werden. Vor Neuaufnahme neuer Mitglieder werden alle Mitglieder befragt. Die Mitglieder dienen auf diese Weise folglich als Filter, bei dem weniger vertrauenswürdige Verwalter im Vorhinein aussortiert werden können. Da sich zudem jeder einem WpHG-Testat zu unterwerfen hat, könnten Kunden den VuV tatsächlich als Qualitätssiegel empfinden, das bei der Auswahl des geeigneten Vermögensverwalters ein entscheidende Hilfestellung geben kann.





Schulhefte sind Wertpapiere. Denn für Kinder sind sie eine Investition in die Zukunft, mit garantiertem Erfolg. Der Kindergarten und die neue Schule im kleinen Dorf Ushpa-Ushpa in Bolivien ermöglichen den Kindern dort eine Ausbildung. Doch sie bieten weit mehr als das, sie schaffen Perspektiven und echte Chancen auf eine bessere Zukunft. Den Kindern zu helfen und nicht nur wirtschaftlich, sondern auch sozial zu handeln – dafür steht BÖRSIANER HANDELN. Finanzexperten wie Martin Daut, CEO von Cortal Consors, sowie die Unternehmen Börse München, DWS Investments und viele weitere Fürsprecher unterstützen diese von Markus Koch ins Leben gerufene Initiative diese von Markus Koch ins Leben gerufene Initiative.

Helfen Sie den Kindern in Bolivien und spenden Sie jetzt!



BOERSIANER-HANDELN.DE









GEBSER & PARTNER







WOLFGANG MAYR vermögensverwaltung Dann sind wir Ihr Partner für die Auflage und Verwaltung eines Private-Label-Fonds. Sie konzentrieren sich auf Ihre Stärken. Wir kümmern uns mit einem Team aus erfahrenen Relationship-Managern, Marketing-Spezialisten und Vertriebsprofis um den Rest!

### **Unsere Kompetenz = Ihr Erfolg!**

Als unabhängiger Spezialist für Private-Label-Fonds und Spezialfondslösungen verwaltet Universal-Investment derzeit ein Volumen von rund 70 Mrd. Euro an unseren Standorten Deutschland und Luxemburg. Mit mehr als 100 Private-Label-Fonds sind wir Marktführer in diesem Segment.

Seit fast vier Jahrzehnten legen wir gemeinsam mit renommierten Vermögensverwaltern, Privatbanken, Investment-Boutiquen und internationalen Asset Managern erstklassige Investmentfonds auf. Überzeugen auch Sie sich von unserer großen Erfahrung und unserem umfangreichen Leistungsangebot für Fondsinitiatoren!

Mehr erfahren Sie unter 069 / 71043 - 553 oder www.universal-investment.de

